

DEUTSCHE UND INDONESISCHE SPRICHWÖRTER IM VERGLEICH

Edi Saputra Daulay
Ahmad Sahat Pardamean
Linda Aruan

AUSZUG

Das Ziel dieser Untersuchung ist es, um deutsche und indonesische Sprichwörter im Vergleich zu analysieren. Die Datenquelle dieser Untersuchung ist das Buch „*Deutsche Sprichwörter*“ von Karl Simrock und „*Das kleine Sprichwörterbuch*“ von Michael Kurzer. Die Ergebnisse dieser Untersuchung erklären über deutsche Sprichwörter über den Körper. In dem Buch „*Deutsche Sprichwörter*“ von Karl Simrock und „*Das kleine Sprichwörterbuch*“ gibt es 18 deutsche Sprichwörter, die durch figurative Element der Körper ausgedrückt wird, das sind *die Augen, der Bauch, der Fuß, der Hand, das Herz, der Kopf, der Mund, der Ohr, der Rücken, der Zahn* und *die Zunge*. Von dieser Untersuchung wird zusammengefasst, dass es acht deutsche Sprichwörter, die die Gleichung des figurativen Elements und seine Bedeutung mit indonesischer Sprichwörter haben gibt, neun das deutsche Sprichwort, die ähnliche Bedeutung wie das indonesische Sprichwort hat, aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers und es gibt ein das deutsche Sprichwort, die ähnliche Bedeutung wie das indonesische Sprichwort hat, aber im indonesischen Sprichwort gibt es verschiedene figuratives Element des Körpers. Basierend auf Erklärungen wird zusammengefasst, dass es die Ähnlichkeiten und die Unterschiede bei der Form von figurativen Elementen des Körpers in deutschen und indonesischen Sprichwörtern gibt. Durch die Ergebnisse der Untersuchung können die Kenntnisse über die Sprichwörter bei der Form von figurativen Elementen des Körpers in dem Buch darstellen.

Schlüsselwörter: Sprichwörter und Körper.

EINLEITUNG

Das Sprichwort ist eines der Produkte, das in einer Sprachgemeinschaft einen universellen Charakter hat. Der universelle Charakter der Sprache ist eng mit dem Charakter der Sprichwörter verbunden. Durch ein Sprichwort kann man sowohl eine Fremdsprache als auch eine fremde Kultur kennen lernen, in der diese Sprache gesprochen wird. Kurze Sprichwörter beinhalten eine breite Bedeutung, die die Moral, die Kultur, die Mentalität, die menschlichen Werte und die Natur des Landes zeigen. Darüber hinaus repräsentieren die Benutzer von Sprichwörtern auch das soziale und kulturelle Leben einer Sprachgemeinschaft, welches von Generation zu Generation weitergegeben wird. Die Verwendung der Sprichwörter dient allein dazu,

auf subtile Art und Weise eine Meinung zu äußern, zu kritisieren oder einen Satz zu erklären (Arimi, 2000:1).

Handoko (2008:15) sagt, dass der Körper im Alltag eine wichtige Rolle spielt, da für fast alle durchgeführten Tätigkeiten der Körper verwendet wird. Daher interessiert sich der Verfasser dafür, die Sprichwörter zu analysieren, in denen Körperteile erwähnt werden. Je öfter sie in täglicher Interaktion verwendet werden, desto wahrscheinlicher erscheinen sie auch in Sprichwörtern. Darüber hinaus, da die Menge der deutschen Sprichwörter so groß ist, muss sich der Verfasser in seiner Untersuchung auf Sprichwörter mit der Verwendung vom Körper beschränken.

In Anbetracht der Tatsache, dass die Anzahl der Sprichwörter im Deutschen sehr groß ist, beschränkt der Verfasser seine Untersuchung auf die Analyse der Sprichwörter, die mit figurativen Elementen des Körpers arbeiten. Der Fokus auf die Sprichwörter mit figurativen Elementen des Körpers wird deshalb gewählt, weil die Verwendung von Körperteilen in engem Zusammenhang mit täglichen menschlichen Tätigkeiten wie Essen, Gehen, Waschen, Lesen und ähnlichen Aktivitäten steht. Welche Körperteile dabei verwendet werden, hängt stark von der lokalen Kultur ab. Deshalb interessiert sich der Verfasser für deutsche Sprichwörter mit figurativen Elementen des Körpers, zu denen dann indonesische Synonyme gesucht werden sollen.

Die Worte des Sprichworts haben eine feste Struktur, dh die Worte in dem Sprichwort sind fest und können nicht geändert werden. Sprichwörter werden normalerweise zum Verspotten oder Verschönern der Sprache verwendet. Die verwendeten Wörter sind normalerweise organisiert, angenehm zu hören und haben eine Bedeutung. Normalerweise geschaffen oder gebildet auf der Grundlage sehr sorgfältiger Ansichten und Vergleiche von Natur und Ereignissen, die auftreten und in der Gesellschaft gelten. Sprichwörter werden mit soliden und schönen Sprachbändern gebildet, so dass die Sprichwörter über Generationen hinweg an den Mund der Gemeinschaft befestigt werden.

THEORETISCHE GRUNDLAGE

Die Funktion und die Art der Sprache

Wenn jemand über Sprichwörter spricht, dann kann die Definition oder die Art der Sprache nicht vergessen werden, weil Sprichwörter ein Teil einer Sprache sind. Man weiß, dass die Menschen zum Leben eine Sprache benutzen. Das Sprechen ist eine

Aktivität, der vom Aufstehen bis zum Schlafengehen nachgegangen wird. Man denkt, dass sprechen normal und natürlich ist, wie zum Beispiel das Atmen und wir sehen meist keine Notwendigkeit darin, darüber nachzudenken. Ohne Sprache oder aber die Fähigkeit zu sprechen, würde die Identität der Menschen oder des *homo sapiens* verloren gehen. Es ist unmöglich, sich die Menschen ohne Sprache vorzustellen, weil sie das Einzige ist, was ihn von anderen Lebewesen unerscheidet.

Jedes Land hat seine eigene Sprache. Wollen Menschen unterschiedlicher Länder miteinander kommunizieren müssen sie sich zuerst auf eine gemeinsame Sprache einigen. Indonesien ist beispielsweise ein Land mit vielen Sprachen. Im allgemeinen sprechen Indonesier/innen in ihrer traditionellen Sprache: Javaner sprechen also Javanisch, die Leute in Madura sprechen Madura und in West Java spricht man Sunda. Bei offiziellen Veranstaltungen sprechen die Leute allerdings Indonesisch, damit jeder verstehen kann, worum es geht. Indonesisch vereinigt alle Sprachen in Indonesien und ist die einzige Sprache in Indonesien, die von allen Indonesiern verstanden werden kann. Indonesier und Deutsche haben eine unterschiedliche Denkweise, verschiedene Sichtweisen und unterschiedliche Arten auf bestimmte Dinge zu reagieren. Die Sprache bestimmt also auch das Denken der Menschen, weshalb sie einen großen Einfluss auf den Geist und die Kultur eines Landes hat. Ratner, Gleason und Narasimhan (1998:5) sagen, dass die Sprache ein willkürliches System von Symbolen und Vokalen ist, welches die Menschen als Werkzeug der Verständigung untereinander nutzen. Die Wörter in einer Sprache formen Symbole, die etwas bestimmtes ersetzen. Zum Beispiel verstehen wir heute unter dem Begriff das Buch auch nur das Buch, weil frühere Benutzer der Sprache dieses Objekt einmal willkürlich als Buch bezeichnet haben. Brown (1963:4) beschreibt Sprache als ein Set von linguistischen Symbolen, die gewöhnlich von einer gewissen Anzahl Menschen benutzt werden, sodass sie sich untereinander verständigen können.

De Saussure (in Sibrani, 2000:3) erklärt, dass Sprache ein Zeichensystem ist, das Ideen ausdrückt und deshalb mit Schreibsystemen verglichen werden kann, die taube und stumme Menschen verwenden, mit symbolischen Zeremonien, Stichwörtern und Ähnlichem. Aber Sprache ist das wichtigste System (Soeparno, 2003:1). Man kann also zusammenfassen, dass Sprache ein willkürlich entstandenes

System ist, welches Menschen die Kommunikation untereinander ermöglicht und an bestimmte Regeln gebunden ist. Die Sprache dient also der sozialen Kommunikation (Soeparno, 2003:5). Jakobson fügt hinzu, dass es sechs verschiedene Funktionen der Sprache gibt: (1) Die emotionale Funktion, sie wird zum Ausdruck für menschliche Gefühle benutzt (zum Beispiel : traurig, enttäuscht, glücklich und wütend). (2) Konative Funktion, die Sprache ist Motivation für ein andere Menschen. (3) Die Referenzfunktion, die Sprache wird von einer Gruppe von Menschen benutzt, um über Probleme zu diskutieren. (4) Die Grundfunktion, die Sprache wird nur um zu grüßen und Kontakt herzustellen benutzt. (5) Die poetische Funktion, die Sprache wird als Medium benutzt, um eine Nachricht zu vermitteln. (6) Die metasprachliche Funktion, die Sprache wird benutzt, um Probleme mit einer Sprache zu besprechen.

Die Definition und die Funktion der Sprichwörter

Der Begriff „Sprichwort“ ist im späten Mittelalter durch die Zusammensetzung der Teile „Sprich“ und „Wort“ entstanden. Diese beiden Wörter bezeichnen das vielgebrauchte, das fest gefügte gesprochene Wort im Sinne eines in Worte gekleideten Gedankens. Das mittelhochdeutsche Wort Sprichwort bedeutet „geläufige Redewendung“. Über die Definition des Sprichworts sind sich die Parömiensforscher nicht ganz einig, wie die folgenden Definitionen deutlich zeigen. Für Wander stellt das Sprichwort einen sinnreichen kurzen Spruch dar, welcher sich von allen anderen Sprüchen durch sein eigentümliches Gepräge unterscheidet, der mehr oder weniger Menschen bekannt ist und von ihnen gebraucht wird. Sailer hält fest die Alten haben nach ihm die Summe eines ganzen Handelns, des Gesetzes, einer langen Sentenz, als den Kern in ein enges Sprüchlein, in ein verborgenes Grifflein. Zur definition des Sprichworts (Wander, 1983:46). Sprichwörter nach Form und Wesen für Schule und Leben, als Einleitung zu einem großen Sprichwortschatz betrachtet werden können.

Das Sprichwort ist ein bekannter Satz, der gern als Rat oder als allgemeine Erfahrung zitiert wird (Keraf, 1993:908). In der vierten linguistische des Wörterbuchs sind, Sprichwörter ist ein Satz oder ein Fragment von Dingen, die Form, Bedeutung und Funktion in der Gesellschaft oder erbliche eingefroren worden sind, wird um das Bouquet und Gespräch zu dekorieren, die Stärkung der Absicht Essay, Berater, Lehre

oder Lebensweise umfassen Maxime, Sprichwörter, Parabeln, Allegorie, und einen Slogan (Kridalaksana, 201:189). Wie auch bei der Sprache, haben Sprichwörter mehrere Funktionen, die vorhin schon aufgeführt wurden.

UNTERSUCHUNGSMETHODIK

In dieser Untersuchung wird die deskriptive Methode verwendet. Die Daten in dieser Untersuchung sind deutsche Sprichwörter über den Körper, die mit entsprechenden indonesischen Sprichwörtern verglichen werden sollen. Die Datenquelle der Untersuchung ist das deutsche Sprichwörterbuch von Karl Simrock und von Michael Kurzer. Das Buch hat 180 Seiten.

Die Datenbeschreibung

Dieses Kapitel handelt von den Untersuchungsergebnissen. In dem Buch *„Deutsche Sprichwörter“* von Karl Simrock und *„Das kleine Sprichwörterbuch“* von Michael Kurzer sind Vergleiche von deutschen Sprichwörtern zu finden. Im Folgenden werden die Daten erfasst, und analysiert werden. Es wird aufgezeigt, dass es in dem Buch *„Deutsche Sprichwörter“* von Karl Simrock und *„Das kleine Sprichwörterbuch“* von Michael Kurzer 18 deutsche Sprichwörter über den Körper gibt.

Diese Sprichwörter sind nach der Theorie Bedeutungsrelation.

1. Man muss hinten und vorn Augen haben (Simrock, 2015:14).
2. Jemanden nicht aus den Augen verlieren (Simrock, 2015:14).
3. Wenn das Herz voll ist dann geht der Mund über (Kurzer, 1998:39).
4. Voller Bauch studiert nicht gern (Simrock, 2015:17).
5. Der Bauch hat keine Ohren (Simrock, 2015:17).
6. Ein williges Herz macht leichte Füße. (Kurzer, 1998:31)
7. Wenn eine Hand die andere wäscht, werden sie beide rein (Simrock, 2015:63).
8. Vier Augen sehen mehr als zwei. (Kurzer, 1998:58).
9. Morgenstund hat Gold im Mund. (Kurzer, 1998: 36).
10. Wer den Wind im Rücken hat, kommt schnell vorwärts. (Kurzer, 1998:59).
11. Wenig Kopf, viel Schwindel (Simrock, 2015:83).
12. Viel Köpfe gehen schwer unter einen Hut (Simrock, 2015:83).
13. Lügen haben kurze Beine (Simrock, 2015:95).
14. Wer kein Ohr hat, dem kann man keins abscheiden (Simrock, 2015:113).

15. Der Zahn beißt oft die Zunge, und doch bleiben sie gute Nachbarn
(Simrock, 2015:175).

16. Die Augen sind der Spiegel der Seele (Kurzer, 1998:14).

17. Man soll weder dem Feinde noch dem Freunde den Rücken kehren
(Kurzer, 1998:28).

18. Auf einem vollen Bauch steht ein fröhliches Haupt (Kurzer, 1998:15).

Daten analysieren

A. In dieser Untersuchung gibt es 8 deutsche Sprichwörter, die die Gleichung figurativen Elemente und Bedeutung mit indonesischer Sprichwörtern haben.

DS = deutsche Sprichwörter.

B = Bedeutung.

IS = indonesische Sprichwörter.

1. DS : Jemanden nicht aus den Augen verlieren.

B : obwohl weit auseinander, vergisst man nicht jemanden.

IS : Hilang di mata, di hati jangan.

B : Wenn Sie weit gegangen sind, vergessen Sie nicht die Person, die zurückgelassen wurde.

Von den beiden Sprichwörtern kann man schließen, wenn jemand weg geht, wird man nicht vergessen, obwohl man nicht mehr sichtbar ist. Das figurative Element der beiden Sprichwörter sind die Augen.

2. DS : Wenn das Herz voll ist dann geht der Mund über.

B : Wenn jemanden von etwas besonders begeistert ist, besonders bewegt ist, dann muss er einfach darüber sprechen: und es ist doch schön, wenn man die Dankbarkeit für die Spirituelle Erfahrung.

IS : Mulut kapuk boleh ditutup.

B : Das Geheimnis sollte nicht für Menschen geöffnet werden, die es nicht wissen müssen, weil der menschliche Mund nicht geschlossen werden kann.

So kann man schließen, dass wir gut sein müssen, Geheimnisse zu behalten.

Wenn wir die Geheimnisse nicht selbst behalten können, dann sagen wir die

Geheimnisse denjenigen, deren wir vertrauen, das figurative Element beider Sprichwörter ist der Mund.

3. DS : Wenn eine Hand die andere wäscht, werden sie beide rein.

B : Man hilft sich gegenseitig zum beiderseitigen Vorteil, unerlaubte Handlungen bleiben ungesühnt, wenn sich die Täter gegenseitig decken.

IS : Cepat kaki ringan tangan.

B : Man hilft gerne anderen.

Aus diesen beiden Sprichwörtern kann man schließen, dass jemanden immer gerne anderen hilft. Das figurative Element der beiden Sprichwörter ist die Hand.

4. DS : Wenig Kopf, viel Schwindel.

B : Man kann nicht die Verpflichtung ausstehen.

IS : Tanduk dikepala tak dapat digelengkan.

B : Man kann nicht weg von den Verpflichtungen, die getan werden müssen.

Aus der beiden Sprichwörtern kann man schließen, dass man die Verpflichtungen nicht vermeiden kann. Das figurative Element der beiden Sprichwörter ist der Kopf.

5. DS : Viele Köpfe gehen schwer unter einen Hut.

B : Jeder Mensch hat eine eigene Meinung.

IS : Kepala sama berbulu, pendapat berlain-lainan.

B : Jeder Mensch ist anders.

Von der beiden Sprichwörtern oben kann man schließen, dass nicht jeder die gleiche Meinung hat, dass jeder unterschiedliche Meinungen hat. Das figurative Element der beiden Sprichwörter ist der Kopf.

6. DS : Lügen haben kurze Beine.

B : Es lohnt sich nicht zu lügen, denn die Wahrheit kommt irgendwann doch heraus; Mit Lügen kommt man nicht weit.

IS : Kaki terdorong badan merasa, lidah terdorong emas padahannya.

B : Man muss die Konsequenzen seines Handelns Akzeptieren.

Von den beiden Sprichwörtern oben kann man schließen, dass jedes Versprechen erfüllt sein muss. Das figurative Element der beiden Sprichwörter ist das Bein.

7. DS : Wer kein Ohr hat, dem kann man keins abscheiden.

B : Jemand, der immer auf die Hilfe anderer hofft.

IS : Jadi mata telinga, jadi kaki tangan.

B : Jemand, der immer auf die Hilfe anderer hofft.

Aus diesen beiden Sprichwörtern kann man schließen, dass jemand, immer auf die Hilfe anderer vertraut. Das figurative Element der beiden Sprichwörter ist das Ohr.

8. DS : Der Zahn beißt oft die Zunge, und doch bleiben sie gute Nachbarn.

B : Auch in einer guten Freundschaft gibt es Streit.

IS : Gigi dengan lidah adakalanya bergigit juga.

B : Ein Paar (Verwandte, der Freund usw.) kämpft manchmal auch.

Von beiden Sprichwörtern oben kann man schließen, dass ein Paar (Verwandte, beste Freund, und so weiter) manchmal auch streite. Die figurativen Elemente der beiden Sprichwörter sind der Zahn und die Zunge.

B. In dieser Untersuchung wurden 9 deutsche Sprichwörter gefunden, die eine ähnliche Bedeutung mit einem indonesischen Sprichwort haben, aber im indonesischen Sprichwort gibt es keine figurativen Elemente des Körpers.

1 DS : Man muss hinten und vorn Augen haben.

B : Freude und Trauer müssen zusammen geteilt werden.

IS : Berat sama dipikul ringan sama dijinjing.

B : Freude und Trauer müssen zusammen geteilt werden.

Die Bedeutung dieser beiden Sprichwörter hat dieselbe Bedeutung, die ist, die Freude und die Trauer müssen gleichermaßen getragen werden in deutschen Sprichwort gibt es ein figuratives Element des Körpers, aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers.

2 DS : Der Bauch hat keine Ohren.

B : Man möchte nicht auf andere hören.

IS : Bungkuk sejengkal tidak terkedang.

B : Man möchte nicht auf andere hören.

Aus beiden Sprichwörtern kann man schließen, dass jemanden nicht auf andere Leute hören möchte. In diesem Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers.

3 DS : Ein williges Herz macht leichte Füße.

B : Wenn das Herz etwas will, dann ist man auch bereit etwas zu tun und das fällt einem nicht schwer.

IS : Siapa yang menjala, siapa terjun.

B : Wer will, muss er versuchen.

Diese Sprichwörter haben fast die gleiche Bedeutung, Wenn man Erfolg haben will, dann muss man fleißig studieren. Im deutschen Sprichwort gibt es ein figuratives Element des Körpers aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers.

4 DS : Vier Augen sehen mehr als zwei.

B : Zwei Menschen, die gemeinsam aufpassen, entgeht weniger als einem (und sie sind weniger gefährdet).

IS : Kurang tambah menambah, senteng bilai-membilai.

B : Eine Arbeit muss zusammen gemacht werden, damit schnell fertig und perfekt ist.

Die Bedeutung, die in dem deutschen Sprichwort und dem indonesischen Sprichwort enthalten ist, wird ein Job wird schneller abgeschlossen und nicht schwer fühlen, wenn zusammen getan. Im deutsche Sprichwort gibt es figuratives Element der Körper aber in indonesische Sprichwort gibt es kein figuratives Element der Körper.

5 DS : Morgenstund hat Gold im Mund.

B : Wer morgens früh aufsteht wird gut hat.

IS : Hari pagi dibuang-buang, hari petang dikejar-kejar.

B : Der gute Zustand ist erlaubt zu passieren, dann nur mit Eile arbeiten, weil die Zeit schmal ist.

Die Bedeutung, die in dem deutschen Sprichwort und dem indonesischen Sprichwort enthalten ist, dass es morgens eine bessere Arbeit machen sollte, damit die Arbeit ordnungsgemäß abgeschlossen werden kann.

Verzögern Sie nicht die Arbeit, denn etwas ist mit Eile getan, das Ergebnis ist nicht maximal. Im deutsche Sprichwort gibt es figuratives Element der Körper, das heißt der Mund aber in indonesische Sprichwort gibt es kein figuratives Element der Körper.

6 DS : Wer den Wind im Rücken hat, kommt schnell vorwärts.

B : Eine erfolgreiche Person hat eine Person, die immer hält und unterstützt hinter ihm.

IS : Tinggi dianjung, besar dilambuk.

B : Hoch für schmeichelhaft und groß (fruchtbar), weil der Boden gegessen und befruchtet wird.

Das deutsche Sprichwort und das indonesische Sprichwort bedeuten, wenn man Erfolg will und braucht man Menschen, die uns von hinten unterstützen, wie Familie, Verwandte und Freunde, sieht nur um Erfolg zu erzielen, sondern auch um Probleme zu lösen, im Kampf gegen Krankheiten oder bei der Prüfung in der Schule. Das figurative Element des deutschen Sprichworts ist der Rücken aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers.

7 DS : Die Augen sind der Spiegel der Seele.

B : Sagt man dafür, dass der Blick in die Augen eines Menschen Aufschluss über dessen Gefühlslage oder psychische Verfassung geben kann.

IS : Kilat di dalam kilau, kabus di dalam hujan.

B : In der Rede der Worte und des Verhaltens einer Person gibt es einen Willen seines Herzens.

Die Bedeutung des deutschen Sprichworts und des indonesischen Sprichworts ist, dass wir den Inhalt des Herzens oder den Willen eines Menschen aus den Augen kennen können. Eine Person kann schmerzhaft aussehen, glücklich, traurig oder enttäuscht. Das figurative Element des oben genannten deutschen Sprichwort sind die Augen aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers.

8 DS : Man soll weder dem Feinde noch dem Freunde den Rücken kehren.

B : Muss den Freunden und Feinden Gutes tun.

IS : Umpat dan puji tiada bercerai.

B : Für immer gibt es Leute, die fluchen, andere loben uns, In diesem Fall müssen wir vorsichtig und geduldig sein, wenn wir die Ursache und Wirkung berücksichtigen.

Die Bedeutung der deutschen Sprichwörter und der indonesischen Sprichwörter ist, dass allen Menschen Gutes getan werden muss. Das figurative Element des deutschen Sprichworts ist der Rücken aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers.

9 DS : Auf einem vollen Bauch steht ein fröhliches Haupt.

B : Wer satt ist, ist fröhlich.

IS : Asal berisi tembolok senanglah hati.

B : Wer genug zu essen hat, hat ein glückliches Herz.

Beide Sprichwörter bedeuten, dass jemanden spaß hat, wenn sein Bauch schon voll ist. Das figurative Element des deutschen Sprichworts ist der Bauch aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers.

C. In dieser Untersuchung wurde ein deutsches Sprichwort gefunden, das eine ähnliche Bedeutung mit dem indonesischen Sprichwort hat, aber im indonesischen Sprichwort gibt es andere figurative Elemente des Körpers.

1. DS : Voller Bauch studiert nicht gern.

B : Ein satter Mensch ist träge und denkfaul.

IS : Berat kaki, berat tangan.

B : Langsam bewegen, faul arbeiten.

Die Bedeutung, die in dem deutschen Sprichwort und dem indonesischen Sprichwort enthalten ist, ist jemand, der sich langsam bewegt und faul macht. Es wird gewöhnlich zu der Person gesagt, die mit dem Essen fertig war und dann schlief und nichts tat. Das figurative Element des deutschen Sprichworts ist der Bauch das figurative Element des indonesischen Sprichworts der Fuß und die Hand ist.

SCHLUSSFOLGERUNG

Nach den Untersuchungsergebnissen fallen die Schlussfolgerungen folgendermaßen aus:

1. Es gibt 18 Sprichwörter in den Bücher „*Deutsche Sprichwörter*“ von Karl Simrock und „*Das kleine Sprichwörterbuch*“ von Michael Kurzer. Es gibt 8 deutsche Sprichwörter, die die Gleichen figurativen Element und die gleiche Bedeutung mit indonesischen Sprichwörtern haben, nämlich: (1) *Jemanden nicht aus den Augen verlieren*, (2) *Wenn das Herz voll ist dann geht der Mund über*, (3) *Wenn eine Hand die andere wäscht, werden sie beide rein*, (4) *Wenig Kopf, viel Schwindel*, (5) *Viele Köpfe gehen schwer unter einen Hut*, (6) *Lügen haben kurze Beine*, (7) *Wer kein Ohr hat, dem kann man keins abscheiden*, (8) *Der Zahn beißt oft die Zunge, und doch bleiben sie gute Nachbarn*, und indonesische Sprichwörter nämlich: (1) *Hilang di mata, di hati jangan*, (2) *Mulut kapuk boleh ditutup*, (3) *Cepat kaki ringan tangan*, (4) *Tanduk dikepala tak dapat digelengkan* (5) *Kepala sama berbulu, pendapat berlain-lainan*, (6) ***Kaki terdorong badan merasa, lidah terdorong emas padahannya***, (7) ***Jadi mata telinga, jadi kaki tangan***, (8) *Gigi dengan lidah adakalanya bergigit juga*. Die figurativen Elemente sind: *die Augen, der Mund, die Hand, der Kopf, der Fuß, das Ohr, der Zahn und die Zunge*. Es gibt 9 das deutsche Sprichwort, die ähnliche Bedeutung wie das indonesische Sprichwörter haben, aber im indonesischen Sprichwort gibt es kein figuratives Element des Körpers, nämlich: (1) *Man muss hinten und vorn Augen haben*, (2) *Der Bauch hat keinen Ohren*, (3) *Ein williges Herz macht leichte Füße*, (4) *Vier Augen sehen mehr als zwei*, (5) *Morgenstund hat Gold im Mund*, (6) *Wer den Wind im Rücken hat, kommt schnell vorwärts*, (7) *Die Augen sind der Spiegel der Seele*, (8) *Man soll weder dem Feinde noch dem Freunde den Rücken kehren*, (9) *Auf einem vollen Bauch steht ein fröhliches Haupt*, und indonesische Sprichwörter nämlich: (1) *Berat sama dipikul ringan sama dijinjing*, (2) *Bungkuk sejengkal tidak terkedang* (3) *Siapa yang menjala, siapa terjun*, (4) *Kurang tambah menambah, senteng bilai-membilai*, (5) *Hari pagi dibuang-buang, hari petang dikejar-kejar*, (6) *Tinggi dianjung, besar dilambuk*, (7) *Kilat di dalam kilau, kabus di dalam hujan*, (8) *Umpat dan puji tiada bercerai*, (9) *Asal berisi tembolok senanglah hati*. Es gibt ein deutsches

Sprichwort, das ähnliche Bedeutung wie ein das indonesisches Sprichwort hat, aber im indonesischen Sprichwort gibt es andere figuratives Elemente des Körpers, nämlich: (1) *Voller Bauch studiert nicht gern*, Das figurative Elemente ist *der Bauch*. Und indonesische Sprichwort nämlich : (1) *Berat kaki, berat tangan*. Die figurative Elemente sind *der Fuß und die Hand*.

LITERATURVERZEICHNIS

- Arimi, Silalahi. 2000. *Pikiran-pikiran Kolektif dalam Peribahasa Indonesia*. Yogyakarta : Lembaga penelitian UGM.
- Brown, Ina Corine. 1963. *Understanding Other Cultures*. New Jersey: Prentice-Hall, Inc., 1963.
- Chaer, Abdul. 1994. *Linguistik Umum*. Jakarta: Rineka Cipta.
- Chaer, Abdul dan Agustina, Leoni. 1993. *Sosiolinguistik: Perkenalan Awal*. Jakarta: Rineka Cipta.
- Djajasudarma, Fatimah. 1993. *Metode Linguistik Ancangan Metode Penelitian dan Kajian*. Bandung: PT Eresco.
- Handoko, T. Hani. 2008. *Manajemen Personalialia Sumber Daya Manusia*, Edisi Kedua. Yogyakarta : BPFE
- Keraf, Gorys. 1991. *Tatabahasa Rujukan Bahasa Indonesia*. Jakarta: PT Grasindo.
- Koentjaraningrat. 2002. *Pengantar Ilmu Antropologi*. Jakarta: PT Rineka Cipta.
- Kridalaksana, Harimurti. 2001. *Kamus Linguistik*. Jakarta: Gramedia Pustaka Utama.
- Kurzer, Michael. 1998 . *Das kleine Sprichwörterbuch*. Flechsig.
- Mahsun. 2005. *Metode Penelitian Bahasa*. Yogyakarta: Duta Wacana University Press.
- Metzler, J.B. 2007. *Einführung in die germanistische Linguistik*. Stuttgart: Weimar: JB Metzler Verlag.
- Mutia, Annisa. 2009. *Buku Super Peribahasa*. Jakarta: Trans Media Pustaka.
- Pamuntjak,R.St. dkk. 1983. *Peribahasa*. Jakarta: PN. Balai Pustaka.
- Ratner, N.B, J.B Gleason, dan B. Narasimhan. 1998. An Introduction to Psycholinguistics: What Do Language Users Know? Psycholinguistics. Dalam Jean Berko Gleason dan Nan Bernstein Ratner (Ed.). Fort Worth: Harcourt Brace College Publishers.
- Simrock, Karl. 2015. *Deutsche Sprichwörter*. Stuttgart. Reclam Taschenbuch.

Udi T, Dipo. 2007. *Kumpulan Peribahasa Indonesia*. Jakarta: PT Kawan Pustaka.

Verhaar, J.W.M. 1996. *Asas-Asas Linguistik Umum*. Yogyakarta: Gadjah Mada University Press.

Wander, K.F.W. 1983. *Einleitung zu einem großen Sprichwortschatz*. Bern : Peter Lang AG, Europäischer Verlag der Wissenschaften

Wibowo, Hari. 2010. *Kamus Peribahasa Indonesia*. Jakarta: Trans Media Pustaka.

Biografie des Authors:

Edi Saputra Daulay ist Alumni des Deutschprogramms von Unimed, Medan

Studia: Journal des Deutschprogramms

p-ISSN 2301-6108

e-ISSN 2654-9573

<https://jurnal.unimed.ac.id/2012/index.php/studia/index>